

Die Sanierung bestehender Ölheizungsanlagen schafft Platz für hybride Heizungen

Moderne doppelwandige Heizöltanks können platzsparend aufgestellt werden

Die kontroverse Diskussion um Heizungen mit fossilen Brennstoffen veranlasst viele zufriedene Ölheizungsbesitzer kurzfristig in Ölbrennwertheizungen zu investieren. Sie wissen, dass sie damit sofort bis zu 20% Brennstoff und auch CO₂-Emission einsparen können, ohne auf den Vorrat an flüssigen Brennstoffen verzichten zu müssen.

Natürlich möchten die Besitzer die Option haben, in den nächsten Jahren auch erneuerbare Energien einzubinden - den erforderlichen Platz schaffen moderne doppelwandige Tanksysteme mit zusätzlicher Geruchssperre und dem Sicherheitszubehör DE-A-01 von Dehoust. Diese Behälter sind doppelwandig und können ohne nennenswerte Wandabstände und Abstände zu dem Wärmeezeuger aufgestellt werden. So wird Raum geschaffen für hybride Anlagen.

Erneuerbare Energien können zukünftig nicht nur durch Wärmepumpen, Solaranlagen oder PV-Anlagen eingebunden werden, sondern auch durch die Nutzung von Green Fuels oder E-Fuels, denn alle Komponenten sind heute für die Zukunft gerüstet. Mehr Informationen unter <https://www.dehoust.com/1016>



An advertisement for hybrid heating systems. The top half shows a modern house with solar panels on the roof. Overlaid on the image is the text 'MIT ÖL IN DIE ZUKUNFT' in large white letters, with 'ZUKUNFT' in green. Below this, 'MIT HEIZÖL!' is written in white. The bottom half of the ad is a blue background with white text. It starts with 'Klimaschutz fängt bei der eigenen Heizung an:' followed by three bullet points: '▶ Effizienz steigern durch Öl-Brennwert', '▶ Fossile Energien einsparen durch Hybrid-Anlagen', and '▶ Heizöl langfristig durch synthetische Brennstoffe (E-Fuels, Green Fuels) ersetzen'.